

Anmeldung Talentschule: Gestaltung 2020/21

Personalien

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Heimatort: _____

Erstsprache: _____

Religion/Konfession: _____

Geschlecht: männlich weiblich

AHV-Nr.: _____

Foto

Beilagen (bitte ankreuzen)

- Portrait (unterschrieben)
- Empfehlungsschreiben der Lehrpersonen
- Einschätzung der Klassenlehrperson
- Verhaltensvereinbarung (unterschrieben)
- Rechtsgrundlagen (unterschrieben)
- Schulisches Anforderungsprofil (unterschrieben)
- Teilnahmebestätigungen (Veranstaltungen, Wettbewerbe, Kurse etc.)

Anmeldefrist

Die Anmeldung (inkl. Beilagen) ist bis zum **20. Januar 2020** der Dienststelle Schule und Musik, Neugasse 25, 9004 St.Gallen einzureichen. Mit der Eingangsbestätigung erhalten Sie weitere Informationen zum Aufnahmeverfahren.

Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen die Richtigkeit der Angaben.

Ort, Datum:

Talent Gestaltung:

Gesetzliche Vertretung:

(eigenhändige Unterschrift)_____
(eigenhändige Unterschrift)

Portrait

Schreibe zu untenstehenden Stichworten und Fragen einige Sätze

Familie/Schule/Freizeit:

Wie bist du zum Gestalten gekommen? Was motiviert dich am meisten daran?

Welche Bedeutung hat Gestaltung für dich?

Warum willst du die Talentschule besuchen? Welche Ziele verfolgst du dabei?

Meine Träume:

a) Wo sehe ich mich in 4 Jahren?

b) wenn ich 21 bin, dann ...

Meine persönliche Verpflichtung:

Unterschrift

Ort, Datum:

Talent Gestaltung:

Gesetzliche Vertretung:

(eigenhändige Unterschrift)

(eigenhändige Unterschrift)

Empfehlungsschreiben der Lehrpersonen

Stellungnahme der aktuellen Lehrperson für Gestaltung:

Stellungnahme der aktuellen Klassenlehrperson:

Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen die Richtigkeit der Angaben.

Ort, Datum:

Primarschule:

Lehrperson(en):

(eigenhändige Unterschrift/en)

Einschätzung Klassenlehrperson

Name/Vorname SchülerIn: _____

Angaben zur Schule

Schulgemeinde: _____ Schulhaus: _____

Name/Vorname Lehrperson: _____

E-Mail: _____

Telefon Schule: _____ Telefon privat: _____

Feedback zur Schülerin/zum Schüler**Provisorischer Entscheid Übertritt Oberstufe:** Sek Real Kleinklasse Entscheid unklar, Tendenz: _____**Wie schätzen Sie die personalen Kompetenzen der Schülerin/des Schülers ein?** (z.B. Selbstständigkeit, Interesse, Ausdauer, Sorgfalt, Verarbeitungs- und Auffassungsgeschwindigkeit, etc.)**Welche Aussagen können Sie zu den sozialen Kompetenzen der Schülerin/des Schülers machen?** (Hilfsbereitschaft, Umgang mit anderen, Einhalten von Regeln, etc.)

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe. Die Schulleitung nimmt bei Bedarf telefonisch mit Ihnen Kontakt auf um weitere Referenzen über die Schülerin/den Schüler einzuholen.

Ort, Datum: _____ Unterschrift Klassenlehrperson: _____
(eigenhändige Unterschrift)

Verhaltensvereinbarung

Allgemeines

- Als ‚Talent‘ habe ich eine Vorbildfunktion.
- Ich bin mir meines Sonderstatus als ‚Talent‘ bewusst.

Verhalten in der Schule

- Ich halte mich an die Schulordnung. Ich verhalte mich gegenüber meinen Mitschüler/innen fair und loyal.
- Ich nehme aktiv am Unterricht teil. Ich hole den verpassten Unterrichtsstoff nach.

Verhalten im Fachbereich Gestaltung

- Ich übe regelmässig.
- Ich zeige mein Können (z.B. an Wettbewerben) und beteilige mich gestalterisch aktiv.

Verpflichtungen

- Ich halte meine persönliche Verpflichtung (Seite 2) ein.
- Ich beteilige mich am Schulleben der Talentschule, nehme an Wettbewerben und Veranstaltungen teil und setze mich für die Kunst ein.
- Ich übe gewissenhaft und regelmässig in angemessenem Masse und zeige dabei einen überdurchschnittlichen Einsatz.
- Ich respektiere die Lehrpersonen und meine Mitschülerinnen und Mitschüler.

Zielsetzungen

- Ich setze mir hohe, erreichbare Ziele.

Unterschriften

Die Unterzeichnenden haben von obigen Punkten Kenntnis genommen und haben diese verstanden.

Ort, Datum:

Talent Gestaltung:

Gesetzliche Vertretung:

(eigenhändige Unterschrift)

(eigenhändige Unterschrift)

Personalien der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten

Name:

Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Rechtsgrundlagen / Kompetenzen

Allgemeines:

- Die Schule ist für die schulischen und die gestalterischen Belange zuständig.
- Damit sind die Kompetenzen, über die jeweiligen Bereiche zu befinden, geregelt.

Status „Talent“

- Als Talent gilt, wer die schulischen, fachtechnischen und persönlichen Bedingungen gemäss den Aufnahmekriterien erfüllt.
- Der Status berechtigt zur Teilnahme am Talentförderprogramm.
- Bei Verlust des Status ‚Talent‘ wird anstelle des Unterrichts in Gestaltung wieder der Regelunterricht besucht. Auswärtige Schüler/innen kehren auf einen zumutbaren Zeitpunkt hin in ihre Schulgemeinde zurück.

Instanzen

- Für die schulische Ausbildung gelten das Volksschulgesetz sowie die Schulreglemente.
- Anlaufstelle für Fragen bezüglich der Fachausbildung ist die zuständige Fachlehrperson.
- Jede Instanz entscheidet selbständig über Sanktionen, welche ihren Kompetenzbereich betreffen.

Durchlässigkeit der Stufen

- Die Möglichkeit der Stufendurchlässigkeit ist durch das Volksschulgesetz geregelt.

Übertritt / Wechsel der Schule

Ein Schulein- oder austritt soll grundsätzlich auf Semesterbeginn erfolgen. Über einen Schuleintritt entscheidet in letzter Instanz die Schule.

Konsequenzen / Sanktionen

Bei Missachtung der Verhaltensvereinbarung und Verstössen gegen die Reglemente können Sanktionen (z.B. Reduktion des Gestaltungsunterrichtes während Unterrichtszeit, Schulverweis etc.) angeordnet werden.

Unterschriften

Die Unterzeichnenden haben die oben aufgeführten Rechtsgrundlagen/Kompetenzen gelesen und sind damit einverstanden. Sie erlauben der Lehrperson, der verantwortlichen Koordinationsperson der Talentschule über die schulischen Leistungen der Schülerin bzw. des Schülers Auskunft zu geben.

Ort, Datum:

Talent Gestaltung:

Gesetzliche Vertretung:

(eigenhändige Unterschrift)

(eigenhändige Unterschrift)

Schulisches Anforderungsprofil Talentschule der Stadt St.Gallen

Allgemeine Erwartungen

Die Talentschule der Stadt St.Gallen ist in die Oberstufe der öffentlichen Schule integriert. Darin werden Nachwuchstalente gefördert, die es auf Grund besonderer Leistungen und Zukunftsprognosen verdienen.

Bedingung für den Besuch der Talentschule der Stadt St.Gallen ist die Aufnahme gemäss den üblichen kantonalen Promotionsanforderungen und der Aufnahmekriterien für die jeweilige Talentabteilung.

Der gestalterische Unterricht und der Förderunterricht für das vorliegende Talent finden nach den definierten Modellen statt. Unterrichtsstoff, der wegen des Unterrichts in Gestaltung, wegen Veranstaltungen und der individuellen Förderstunden verpasst wird, muss so schnell wie möglich nachgearbeitet werden. Der verpasste Unterrichtsstoff wird im betreuten Lernen und im Selbststudium nachgeholt.

Junge Talente, die imstande sind, Spitzenleistungen zu erbringen, verfügen über Ehrgeiz und Disziplin. Sie erbringen aussergewöhnliche Leistungen und zeigen sich im Schulunterricht fleissig und zuverlässig. Sie haben Vorbildfunktion.

Am Ende jedes Semesters werden die Schulleistungen überprüft, es gelten die üblichen kantonalen Promotionsanforderungen. Im Weiteren gilt die städtische Schul- und Disziplinarordnung. Genügen die gestalterischen Leistungen des Talents den Anforderungen der Talentschule nicht mehr, kehrt die Schülerin/der Schüler in die Stammklasse seiner Schulgemeinde zurück (gilt nicht für in der Stadt St.Gallen wohnhafte Schüler/innen bzw. für Schüler/innen aus Vertragsgemeinden).

Sachkompetenz

Der Notendurchschnitt in allen Promotionsfächern muss sowohl bei den Sekundarschülerinnen und Sekundarschülern als auch bei den Realschülerinnen und Realschülern gemäss den Vorgaben des kantonalen Promotions- und Übertrittsreglements erfüllt sein, so dass über eine definitive oder provisorische Promotion/Aufnahme oder Nichtpromotion/Nichtaufnahme entschieden werden kann.

Selbstkompetenz

Ehrgeiz, Fleiss, Ausdauer und Disziplin werden vorausgesetzt. Der Schüler/die Schülerin zeichnet sich durch eine überdurchschnittliche Selbstständigkeit aus.

Sozialkompetenz

Der Schüler/die Schülerin soll sich in die Klassengemeinschaft einfügen. Gesprächs- und Konfliktfähigkeit werden vorausgesetzt.

Ort, Datum:

Talent Gestaltung:

Gesetzliche Vertretung:

(eigenhändige Unterschrift)

(eigenhändige Unterschrift)